



Universitätsbibliothek Paderborn

**Historia Von dem Leben und Wandel Jgnatij Loiole/
Anfengers vnd Stifters der Religion/ die Societet Iesv
genannt**

**Ribadeneyra, Pedro de
Jngolstadt, 1590**

VD16 R 2132

Wie Papst Paulus der Dritt/ die Societet confirmiert vnnd bestettiget hab.
Das XVII. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-42701

der schwarzen Moren aus Ethiopia/ ein weite Weg anff
meinen Achseln trug/ der nun so schwer/ daß ich mich vor
Last einer solchen Bürden/ nicht kunde auffrichten: also
daß ich mich/ nach dem ich schon erwacht/ so matt vnd
müd befunde/ als hette ich warhaftig/ nach allen meinen
Kräfftten/ mit jm gekämpft vnd gerungen. Und wiewol
aber nun nicht weniger/ daß gemeinglich grosse Eitelkeit
vnd Abglaub darhinder/ wann man etwas auff die
Treumb halten/ vnd denen Glauben geben wil: so pfleg
get doch Gott der Herr zu Zeiten/ beuorab seinen beson-
dern Freunden (wie wir dann auch inn d. Schrifft lesen)
seinen Göttlichen Willen/ in Treumben zu offenbaren/ os
der doch sonst zuuertehn zugeben.

Disem/ so jetzt gemelt/ ist nicht vngemeß/ was ich von
Hieronymo Domenect/ welcher eh vnd dann er in die So-
cietet Comit/ zu Bononien vil vnd grosse Gemeinschafft
mit Francisco Xauier gehabt/ vernommen hab. Diser sag-
get/ daß Franciscus auch schon von derselbigen Zeit an/
von Indianischen Sachen/ vnd Bekehrung selbiger gro-
ßen Heidenschafft zu vnserm heiligen Christlichen Glaubet/
vil vnd oft/ auch mit sonderm Lust vnd Süßigkeit seines
Geists gehandelt vnd geredt hab/ gleich als herte ihms sein
Herr vorgesage/ daß er ein solche Raiss auff sich nemen
wurde oder müste: Item/ daß er ein herzlichs Verlangen/
sein Leben zu solchem Thün darzugebē vnd zu erzehren/
wie er auch/ als nacher weiter gesagt soll werden/ gethan/
gehabt habe.

Wie Papst Paulus der Dritt/ die Societet con-
firmirt vnd bestettiget hab.

Das XVII. Capitel.

NLS nun Ignatius sahe vnd erkennet/ daß alle Män-
he vnd Arbeit/ darauff er sich vnd seine Gesellen/ zu
Beförderung des Nächsten Heyls/ vnd der Seelen
Selig-

Seligkeit begaben/ alßdann Gott dem Herrn desso anges
nemer/ vnd dē Lebenschristenmenschē erst recht nutz/ beför-
derlich vnd ersprißlich seyn würden/ wann sie der Papst/
als d Hohenpriester vnd Vicarius Jesu Christi/ mit Apostol-
lischē Gewalt approbierte vñ güt hiesse/ die Societet con-
firmierte/ bestätigte/ vnd ein bestendige Religion daraß
machte: hat er solche sein Begierd vnd heiliges fürnemen/
durch den hochwürdigen Cardinal/ Casparum Contares
num/ an Papst Paulum den Dritten/ mit solchem Fürs-
bringen/ gelangen lassen: wie daß nemlich er vñnd andere
seine Mitgenossen/ dem Gehorsamb ihrer Heiligkeit vnd
derselbigen Nachkommen sich aufgeopffert vnd zu eigen
ergeben (dessen sie dann ein besonder Gelübbd gethan) vnd
alle ihr Vermögen/ Mühe vñnd Arbeit/ ja ihr Leib vñnd
Leben/ zu Nutz vñnd Wofahrt ihres Lebenschristenmenn-
schens dediciert/ angestellt vnd aufergeben: wären auch
grossen Verlangens/ daß disce/ ihnen von Gott verlyhne/
des Herrn Weingartē fortzupflanzen/ güt Begierd vnd
fürnemen/ mit ihrem Absterben nicht aufzuhören vñnd zu
Grundtgehn/ sonder auff ihre Nachkombling (da anderst
Gott der Herr/ noch andere/ die ihnen hierinn nachschla-
gen wolten/ erwecken würde) gebracht werden möchte.
Solches wurde aber alßdann in das Werck gericht/ wann
man ein Religion solcher Geistlichen stiftet vñnd anrich-
tet/ die Clerici Regulares genannt/ deren Institut/ Stand
vnd Berüff dahin gericht vnd angesehen wäre/ daß sie jes
der Zeit gefast/ willig vñnd bereit/ allem dem/ so der Apo-
stolisch Stül heißen/ schaffen vnd gebieten wird/ getrew-
lich nachzukommen/ in der Weiß zuleben/ vnd den Regeln/
darauff sie sich lengst zuvor bedacht/ vñnd sich derselbigen
(da es anderst ihr Heiligkeit für güt ansehen würde) mit
einander vereiniget vnd verglichen.

Dies alles hat nun ihr Heiligkeit/ den dritten Septem-
bris/ des 1539. Jars/ als er zu Tyburi was/ ganz gern
vnd

vnd mit sondern Frewden vernommen. Da aber Ignatius weiter supplicieret / ihr Heiligkeit wolte begerter Confirmation fürgeschlagener Religion / schrifftliche Urkund geben / vnd fertigen lassen / hat er solches zu be ratschlagen dreyen Cardinälen anbefolhen / welche gesuchte Confirmation heftig widerfachten / vnd auff alle Mittel gedacht waren / wie sie die / damit sie ins Werk nit kame / verhindern möchten. Unter andern aber / war der Cardinal Bartholomeus Guidicicione / ein sehr Gottseliger vnd hochgelehrter Mann / fürnemblich diser Meynung. Dann er saget / es wäre nicht güt / daß so vil Religio nen vnd unterschiedliche Orden in Christlicher Kirchen wären. Darzü ihn vielleicht bewegt / daß er etliche gesehen / die ihre Regeln gar schlechtlich halten / vnd dermassen von altem Eyer vnd Inbrunst des Geists / damit sie die Religion angefangen nachgelassen / das größere Unmertümern heit / Schwachheit des Geists vnd Lawheit der Andacht / dann güt vnd sich gebüret / darinnen zusehen. Demnach saget dann hochgemelter Cardinal / es thete der Kirchen Gottes nöther / daß man die schon fundierte vnd auffgerichtete Religiones vnd Geistliche Orden reformieret / vnd wider in ihr altes Wesen brechte / dann daß man auff ein newes / noch andere darzü auffrichten vnd stiftten wolte. Er hette auch (wie die Saggieng) ein eigen Buch hieron geschrieben / deshalb er dann den unsern sehr zu wider / vnd mehr dann alle andere abhielte / damit die Societet nicht confirmiert würde / vnd disem seind andere Cardinal mehr beygefallen. Dis ist aber nun alles darumb geschehen / daß / je größere Widersprechung dis Werk hette / selenger es verschoben / vnd je ernstlicher vnd bedecklicher die Societet examiniert / approbiert vnd zugelassen wurde / je klarer vñ aufdrücklicher an Tag kame / daß es Gott / der sie durch seinen Vicariu vnd Stadthalter confirmiert vnd bestätigt / also haben wollen ; Dann Ignatius stete

Zeh

Zeher vnd vnauffhörlichs Gebett / zu legt alle fürfallende
Beschwerden vnd Widerreden vberwunden.

Damit aber ein solcher Sig von der Hand Gottes des
sto stattlicher erhalten würde/hat er Gott verheissen/er
wolte ihm vmb einen glücklichen Aufgang einer so hoch
wichtigen Sachen/etlich tausent Messen zu Ehren auff
opfern lassen/welche/nach dem die Sach zu glücklichem
End gebracht/vnd die Societet nummehr angenommen
vnd confirmiert worden/dermassen vnter die Priester ges
dachter Societet/die nun zumal in gar vilen vñ manchers
ley Vertern der Welt zerstrewet / aufgetheilet / daß sie in
etlichen Jaren alle gehalten vñnd vericht worden: Dar
durch dann nit allein der andern Cardinälz/sonder auch/
ja fürnemblich des Guidiccionis Herz vnd Gemüth ders
massen geendert/vnd ganz vnd gar vmbkehrzt/daz er geh
lingen ein so grosse Lieb vnd Gunst zu diser vnser Religion
gewonnen/vnd die so fleißig zubefördern vnd zubeschützen
begert/als fast er derselbigen bis dahin entgegen vnd zu
wider gewesen:also daß der/so vnlangst daruo: der Stiffo
tung vnd Aufrichtung newer Religionen stark zu wider/
das Institut vñnd Orden der Societet/nach dem er ders
selbigen Zil vnd endtlichs Vorhaben ein mal recht verstand
den/nimmer gnügsamb erloben köniden:vñd er dermassen
verendert/vñnd so gar einer andern Aeynung worden/
daß er pfleget zusagen: Das vil oder mehr neue Religion
auftkommen/kan ich bey mir selbs nit für gut erkennen/
daß ich aber dise verwerffen oder derselbigen widerstrebzen
soll/kan ich über mein Gewissen auch nicht bringen: dann
ich inwendig in meinem Herzen ein solche Affection vnd
Lieigung gegen derselbigen befinde/ vnd über die massen
starke Bewegung / vnd Göttliches anneigen in mir selbs
empfinde/ daß/dabin mich Menschliche Vernunft vnd
Gütgeduncken Keins Wegs neiget/mich (wie ich sehen vñ
spüren müß) Gottes Will hinrüfft/vñnd gleichsamb mit

§

Gewalt

Gewalt zeucht/ also daß ich wider meinen Willen/das ses
nig mit Lust vnd Willen anneme/vnd gleichsam mit bey/
den Armen vmbfange/darab ich/ da ich die Kraft der
Argumenten/die mich auf den Gegentheil weisen/vnd
menschliche Weisheit ansehen wolt/ein Missfallen vnd
rechts Abschewen gehabt: Darauf dann erfolgt/ daß es
ben diser Cardinal Guidicione/das Institut vnd Reli/
gion vnserer Societet/Päpstlicher Heiligkeit gar höch/
lich gehümpt/gelobt vnd geprisen/vnd der Papst selbs/
als er vilgemeltes Institut gelesen/sich dermassen darab
verwundert/ daß er/ als der Hohepriester/ mit Apostolis/
chem Geist gesagt: Digitus Dei est hic. Das ist: Da ist vnd
wirkt der Finger Gottes: mit fernerm Vermeldung/wie
er gütter Hoffnung vnd Züversicht/es wurde gemeiner
Christlichen Kirchen nicht wenig nutz/noch kleine Woh/
fahrt auf so schwachen/schlechten vnd geringen Anfan/
gen kommen vnd erwachsen.

Vnd also ist nun die Societet/da man zalt 1540. auf
den 27. Septembriis/auff diser Weis confirmiert/vnd aber
noch dazumal mit solcher Limitation/gewisser Maß vnd
Anhang angenommen vnd approbiert worden/ daß die
Anzahl über sechzig nit steigen sollte: welches dann Gott
auch also geordnet/ damit der Anfang mit dem Mittel/
vnd das Mittel mit seinem End ganz wunderbarlich v/
bereins kämen vnd zusammen stimben: Dann diser Socie/
tet an Ignatio ihrem Stiffter/ eh vnd dann sie geboren/in
Hispanien versucht vnd probiert/da sie noch neu/vnd
gleich erst geborn/in Frankreich vnd Welschlanden/ eh
dann sie von Päpstlicher Heiligkeit approbiert/wol an/
gesuchten vnd bestritten worden/vnd nach dem sie nun
mehr ans Licht kommen/da hat sie ihr Heiligkeit auch mit
höchster Weis vnd Fürsichtigkeit probieren vnd wolauf/
nemen wollen/in dem er also an sich gehalten/sie also ge/
mählich approbiieren/vnd ihr (wie gesiekt) ein gewisse
Maß

Was vnd Anzahl deren/ so zur Profess gelassen werden
solten/ fürschreiben vnd segen wöllen.

Diese Weiß aber zu probieren hat nicht lenger gewehrt/
dann bis in das 1543. Jar/ in welchem ihr Heiligkeit/ als
sie/ was grosse Ding Göttliche Gnad durch die Societet
wircket/ vnd wie Gott die Lehr seiner Diener/ durch sein
allmechtige Krafft confirmiert vnd bestettiget/ sahe/ vnd
erkennet/ das fürgesteckte Zil vnd Was gemelter Anzahl
der Personen selbs auffgehaben vnd hinwegt genommen/
vnd allen denen/ die sienur auffnehmen wolten/ freye Thür
vnd Thor auffgethan/ vnd von dannen an ist sie erst fore
vnd auffgewachsen/ bis sie etlicher Massen zu ihrer Sterck
vnd Krefstren kommen ist. Demnach ist sie von Papst
Julio/ auch dem Dritten/ im 1550. Jar abermals confir
miert/ vnd von allen ihm nachkommenden Päpsten
bestettiget/ auch mit vilen Apostolischen Gnac
den vnd fürtreflichen Prinlegien bega
bet vnd bereichert worden.



b ii Des